

# Beschlussvorlage GL/854/2022



Aufgabenbereich  
Geschäftsleitung

Sachbearbeiter  
Dymke

Beratung  
Marktgemeinderat

Datum  
10.01.2023

öffentlich

Betreff  
Carsharing Angebot in Isen; Vorstellung und Entscheidung

## **Sachverhalt:**

Der Carsharing Verein Erding hat Interesse, in Isen ein Carsharing Angebot zu eröffnen. Er stellt dem Marktgemeinderat sich und das für Isen geplante Konzept vor.

Detaillierte Informationen zum Carsharing Verein Erding sind unter <https://www.carsharing-erding.de/> abrufbar.

Für das gemeinsam angestrebte Projekt, in Isen dauerhaft ein Carsharing-Angebot einzurichten, unterbreitet der Carsharing Verein Erding dem Markt Isen folgendes Angebot:

- Der Carsharing Verein bietet Isen über die Projektdauer von drei Jahren eine Dienstleistung an. Diese beinhaltet neben der Organisation und dem Betrieb des Carsharing-Angebots in der Marktgemeinde auch die Anschaffung eines Autos bei einem Autohändler in Isen. Das Fahrzeug wird finanziert. Die monatlichen Abschlagszahlungen und die Betriebskosten bestreitet der Verein aus der unten aufgeführten Dienstleistungspauschale. Nach Abschluss der drei Jahre verbleibt eine Schlussrate in Höhe von 2.000 Euro. Diese Schlussrate versucht der Verein, aus den nutzungsbasierten Betriebseinnahmen (Mitgliedsgebühren, Kilometer- und Zeittarife) zu finanzieren. Angestrebt wird also, dass die laufenden Einnahmen am Ende des Testzeitraums die laufenden Ausgaben so weit übersteigen, dass für den Verein der weitere Betrieb des Fahrzeugs und im Idealfall auch ein Ausbau des Angebotes (mittelfristig durch Finanzierung eines weiteren Fahrzeugs) in Betracht kommt.
- Für den Carsharing-Verein ist es entscheidend, während des dreijährigen Testzeitraums in Isen nicht ins finanzielle Risiko zu gehen. Sollte das Projekt nicht wie gewünscht angenommen werden, können beide Parteien vor Ende des Projektzeitraums gemeinsam überlegen, ob eine Verlängerungsoption sinnvoll erscheint und wie eine solche Lösung konkret aussehen kann. Bei einem klaren Scheitern wird das Projekt nach den drei Jahren beendet, es bestehen gegenseitig keine weiteren Verbindlichkeiten.
- Basierend auf den Modellrechnungen geht der Carsharing Verein von monatlichen Betriebskosten zwischen 652 und 966 Euro aus. Der Verein erhebt für den Zeitraum von drei Jahren vom Markt Isen eine monatliche Dienstleistungspauschale in dieser Höhe. Ausschlaggebend für die Höhe der Pauschale ist das Fahrzeug. Es wurden vier Gebrauchtwagen-Angebote des Isener Autohauses Spielberger eingeholt (der Geschäftsführer des zweiten Autohauses hat kein Verkaufsangebot abgegeben).
- Die Entscheidung, welches Fahrzeug angeschafft wird, obliegt dem Markt Isen. Der Vereinsvorstand wäre mit allen Varianten einverstanden, empfiehlt aber eher ein viertüriges Modell.
- Die Monatspauschale setzt sich folgendermaßen zusammen:

Fahrzeug	Opel Meriva	Fiat Punto	Fiat 500L	Fiat 500 C Hybrid (2-Türer)
Versicherung	100 €	100 €	100 €	100 €
Bordcomputer (Anschaffung und monatliche Betriebskosten)	100 €	100 €	100 €	100 €
Verwaltung: IT-Kosten, Software, Support, Mitgliedsverwaltung, Buchhaltung, Steuer-Beratung, Kassenprüfer, Webhosting, KFZ-Steuer etc.	100 €	100 €	100 €	100 €
Servicekosten: TÜV, Inspektion, Winterreifen, Wartungstermine, Reparaturen	100 €	100 €	100 €	100 €
Fahrzeugfinanzierung*	313 €	252 €	566 €	525 €
<b>Monatliche Gesamtkosten</b>	<b>713 €</b>	<b>652 €</b>	<b>966 €</b>	<b>925 €</b>

- Erfahrungsgemäß trägt sich ein Auto nur, wenn sich mindestens sechs bis zehn Personen finden, die das Fahrzeug entsprechend nutzen. Passive Mitglieder alleine reichen nicht. Um das Auto in Isen betreiben zu können, werden außerdem ein bis zwei Personen benötigt, die sich vor Ort um das Fahrzeug und die Einweisung von Neumitgliedern kümmern. Diese Ansprechpartner stehen wie alle ehrenamtlichen Autowarte des Vereins im engen Austausch mit dem Vereinsvorstand und werden auf Wunsch vom Mitgliedsbeitrag befreit.
- Der Vereinsvorstand erklärt sich bereit, die Etablierung des Angebots mit geeigneten Kommunikations-Maßnahmen und Terminen vor Ort zu unterstützen.

Ursprünglich wollte der Markt Isen ein eAuto für das Carsharing nutzen. Aufgrund der schlechten Lademöglichkeiten (max. 12 kVa sind an den Standorten innerorts möglich, die Ladung dadurch erfolgt zu langsam) und der Tatsache, dass die Automarken der örtlichen Anbieter noch kein Elektroauto mit passender Größe und ausreichender Reichweite anbieten, kam man hiervon jedoch wieder ab. Diese Option sollte bei einer Ersatzbeschaffung in einigen Jahren jedoch erneut geprüft werden, sollte man sich für das Carsharing entscheiden.

Das Fahrzeug sollte zentral innerorts an einem festen Stellplatz, der frei zugänglich und leicht zu nutzen ist, stationiert werden. Die Verwaltung sieht hierfür folgende Möglichkeiten:

- St.-Zeno-Platz oder in unmittelbarer Nähe
- Münchner Straße, vor der Sparkasse
- Münchner Straße, Ecke Pfarrgasse, vor Elektro Baumann

### **Vorschlag zum Beschluss:**

Das Kooperationsangebot des Carsharing Vereins Erding wird unter der Voraussetzung angenommen, dass sich eine ausreichende Anzahl an Personen und ein Autowart findet, die dem Carsharing in Isen beitreten.

Die Verwaltung soll zusammen mit dem Carsharing Verein eine Umfrage bzgl. Interesse an einem Carsharingangebot in Isen durchführen.

Als Fahrzeug soll ein 4-Türer der Größe xxxx gewählt werden. Das Fahrzeug soll nach Möglichkeit gebraucht erworben werden.

Der maximale Zuschuss des Marktes Isen liegt bei 800 €/Monat.

Als Stellplatz für das Fahrzeug wird der öffentliche Parkplatz xxxx gewählt; hier ist ein Stellplatz entsprechend zu beschriften, sobald das Fahrzeug erworben ist.